

Erweiterte Mittagsbetreuung bis mindestens 15:30 Uhr

hier: Antrag der Stadtratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 16. Juni 2008

Anmeldung

zur Tagesordnung der Sitzung

des Schulausschusses

vom 18. Juli 2008

- öffentlicher Teil -

I. Sachverhalt

Der Sachverhalt ist auf gesondertem Blatt dargestellt

II. Beilagen

- Antrag der Stadtratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 16. Juni 2008
- Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus vom 25. Februar 2008
- Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus (Bedarfsabfrage) vom 25. Februar 2008
- Auswertungsbogen zur verlängerten Mittagsbetreuung vom 05. Mai 2008
- SchV, Kind- und familiengerechte Halbtagsgrundschule vom Oktober 2007
- SchV, Betreuungsmaßnahmen ab September 2009 vom 01.06.08 mit entsprechenden Übersichten

III. Bericht

✓ **IV. Herrn OBM**

K.g. 30.06.08 **OBM** *Kaly*

V. 3. BM

Nürnberg, den **26. Juni 2008**
3. Bürgermeister



In Nürnberg haben 92 Schulen (75 öffentliche und 12 private) die erweiterte Mittagsbetreuung beantragt. Nähere Angaben hierzu sind dem beigefügten Schreiben des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus zu entnehmen. Die Verwaltung hat fristgemäß die erforderlichen Angaben weitergemeldet und erwartet derzeit die Genehmigung durch das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus. Die Träger der Mittagsbetreuung möchten hier eine schnelle Entscheidung, weil sie noch vor der Sommerpause räumliche, personelle und konzeptionelle Festlegungen treffen müssen. Die Stadt Nürnberg als Sachaufwandsträger muss noch vor der Sommerpause entsprechende räumliche Konzepte organisieren und auch noch Anmietungen vornehmen. Die Eltern wünschen ebenfalls eine schnelle Entscheidung um eine entsprechende Planungssicherheit für ihre Lebensgestaltung ab September 2008 zu haben.

Zu den Fragen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Einzelnen:

1. Frage:

Ja, Genehmigung noch nicht vorhanden (*Stand 26.06.08*)

2. Frage:

Diese Frage klären die Träger zu Schuljahresbeginn mit den betroffenen Eltern

3. Frage:

Keine, vgl. beigefügtes KMS vom 25. Februar 2008 an die Schulen „Eine analoge Förderung durch den Sachaufwandsträger wird nicht vorausgesetzt.“

Zu den weiteren Fragen:

Hier wird auf das beigefügte umfangreiche Statistikmaterial verwiesen; es gibt derzeit keine neuen Anträge denen nicht entsprochen werden konnte.

SSuLA

OBERBÜRGERMEISTER		Bündnis 90/Die Grünen Stadtratsfraktion Nürnberg
17. JUNI 2008		
3.24	Zur Stellungnahme	Rathausplatz 2 90403 Nürnberg Telefon: 0911 / 231-5091 Telefax: 0911 / 231-2930

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Rathausplatz 2 90403 Nürnberg

An den Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg
Dr. Ulrich Maly
Rathaus

90403 Nürnberg

Bürgermeister
Geschäftsbereich Schule

17. JUNI 2008

weiter an: SSU☐ m.d.B. um Rücksprache☐ z.w.V. ☐ z.K.☐ Zur Stellungnahme☒ Antwort zur Unterschrift

für

☐ Kopie an: Nur☐

e-Mail: gruene@stadt.nuernberg.de
www.gruene-stadtratsfraktion.nuernberg.de

Sparda Bank Nürnberg
Kontonr.: 101019058
Bankleitzahl: 760 905 00

Bus: Linie 36, 48, 47 (Rathaus)
U-Bahn: Linie 1, 11 (Lorenzkirche)

16.6.2008

Erweiterte Mittagsbetreuung bis mindestens 15.30 Uhr

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

im November 2007 wurde im bayerischen Kabinett beschlossen, die Mittagsbetreuungen an Schulen bis auf mind. 15.30 Uhr ausdehnen zu können. Innerhalb von drei Jahren sollen 3000 Maßnahmen gefördert werden, das kommende Schuljahr 2008/2009 soll der Start für die ersten 1000 Schulen bayernweit sein.

Der Presse war zu entnehmen, dass sich in Nürnberg insgesamt 92 Schulen dafür beworben haben.

Wir bitten um Bericht im Schulausschuss zu folgenden Fragen:

- Ist die o.g. Anzahl der Schulen in Nürnberg, die die verlängerte Betreuung beantragt haben noch aktuell und wie viele Anträge wurden davon genehmigt?
- Gibt es auch Anträge aus den Schulen, die über den Zeitraum bis 15.30 Uhr hinausgehen?
- Welche finanziellen Auswirkungen hat die verlängerte Mittagsbetreuung für die Stadt Nürnberg?

Darüber hinaus bitten wir folgende Punkte in dem Bericht aufzunehmen:

- Anzahl der Mittagsbetreuungen an Nürnberger Schulen mit Angabe der Zeiten, Zahl der teilnehmenden SchülerInnen und Angabe der Träger dieser Einrichtungen.
- Gibt es neue Anträge auf Einrichtung von Mittagsbetreuungen für das kommende Schuljahr, denen auf Grund von räumlichen oder finanziellen Problemen nicht entsprochen werden kann?

Mit freundlichen Grüßen

Elke Leo
Stadträtin



BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN



Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

An alle
Volks- und Förderschulen
in Bayern,
die eine Mittagsbetreuung haben

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)
III.5-5S7369.1-4.2 968^{II}

München, 25.02.2008
Telefon: 089 2186 2606
Name: MRin Dr. Modesto

Bedarfsabfrage zur verlängerten Mittagsbetreuung

Anlage: 1 Abfrageformular

Sehr geehrte Frau Schulleiterin, sehr geehrter Herr Schulleiter,

wie Sie sicher schon den Medien entnommen haben, hat die Bayerische Staatsregierung beschlossen, ab dem Schuljahr 2008/2009 für die Gruppen der Mittagsbetreuung die Möglichkeit zu eröffnen, die Betreuungszeit bis mindestens 15.30 Uhr/16.00 Uhr auszuweiten. Diese verlängerten Mittagsbetreuungseinrichtungen können dann eine erhöhte staatliche Förderung von 7.000 € (statt 3.323,-- € in bisheriger Länge) jährlich erhalten, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Gruppengröße von mindestens 12 Kindern,
- verlässliche Betreuung bis mindestens 15.30 Uhr/16.00 Uhr
- qualitätvolle Hausaufgabenbetreuung
- Freizeitangebot
- die Hausaufgabenbetreuung sollte möglichst auch ohne Mittagsbetreuung (also ab ca. 14.00 Uhr) buchbar sein.

Eine analoge Förderung durch den Sachaufwandsträger wird nicht vorausgesetzt.

Zum Schuljahr 2008/2009 werden 1.000 Mittagsbetreuungsgruppen in die erhöhte Förderung aufgenommen werden können, zum Schuljahr 2009/2010 sowie zum Schuljahr 2010/2011 können dann jeweils weitere 1.000 Gruppen hinzukommen. Selbstverständlich werden Gruppen, die keine zeitliche Verlängerung wünschen, in der bisherigen Höhe (3.323,-- € jährlich) auch künftig gefördert.

Als Planungsgrundlage für die verlängerte Form ist eine erste Bedarfsabfrage erforderlich, die auch die einzuschulenden Erstklässler berücksichtigen soll. Ich bitte Sie deshalb, das **beigefügte Formular mit den entsprechenden Daten versehen bis zum 30. April 2008 an das zuständige Schulamt** (bei den Volksschulen) **bzw. an die zuständige Regierung** (bei den Förderschulen) **weiterzuleiten.**

Im Volksschulbereich werden die Angaben am Schulamt für den Schulamtsbezirk zusammengefasst und an die Regierung weitergeleitet. Die Regierungen fassen die Daten dann für den gesamten Regierungsbezirk für Volks- und Förderschulen zusammen und informieren das Staatsministerium.

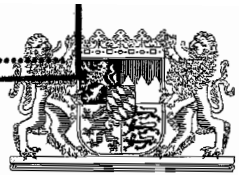
Sobald die Informationen bei uns eingetroffen sind, werden entsprechende Antragsformulare erarbeitet und Ihnen ab Juni 2008 zur Verfügung gestellt. Der Termin für die offizielle Antragstellung wird im Oktober 2008 liegen.

Abschließend darf ich Sie bitten, den bzw. **die Träger der Mittagsbetreuung an Ihrer Schule entsprechend zu informieren und in die Bedarfsplanung einzubeziehen.**

Für Ihre Bemühungen danke ich Ihnen bereits jetzt sehr herzlich.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Christine Modesto
Ministerialrätin



Bayernsches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

Per OWA
An die
Staatlichen Schulämter
in Bayern

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)
III.5-5S7369.1-4.2 968^{III}

München, 25.02.2008
Telefon: 089 2186 2606
Name: MRin Dr. Modesto

Bedarfsabfrage zur verlängerten Mittagsbetreuung

Anlage: **- zur Bearbeitung -**:

1 Auswertungsbogen

- zur Kenntnisnahme -:

1 KMS an die Koordinatoren/innen

1 KMS nebst Abfrageformular an die Volks- und Förderschulen

- jeweils in Abdruck -

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie der Regierungserklärung von Herrn Ministerpräsidenten Dr. Beckstein zu entnehmen war, wird ab dem Schuljahr 2008/2009 die Möglichkeit bestehen, die Betreuungszeit von Mittagsbetreuungseinrichtungen bis mindestens 15.30 Uhr/16.00 Uhr auszuweiten. Diese verlängerten Mittagsbetreuungseinrichtungen können dann eine erhöhte staatliche Förderung von 7.000 € (statt der 3.323,-- € für die Mittagsbetreuung in der bisherigen Länge) jährlich erhalten, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Gruppengröße von mindestens 12 Kindern,
- verlässliche Betreuung bis mindestens 15.30 Uhr/16.00 Uhr
- qualitätvolle Hausaufgabenbetreuung
- Freizeitangebot

- die Hausaufgabenbetreuung sollte möglichst auch ohne Mittagsbetreuung (also ab ca. 14.00 Uhr) buchbar sein.

Zum Schuljahr 2008/2009 können 1.000 Mittagsbetreuungsgruppen in die erhöhte Förderung aufgenommen werden, zum Schuljahr 2009/2010 sowie zum Schuljahr 2010/2011 werden dann jeweils weitere 1.000 Gruppen hinzukommen. Eine analoge Förderung durch den Sachaufwandsträger wird nicht vorausgesetzt.

Als Planungsgrundlage für das Staatsministerium ist eine erste Bedarfsabfrage erforderlich, die auch die einzuschulenden Erstklässler berücksichtigen soll. Die Regierungen haben deshalb im Auftrag des Staatsministeriums das beigefügte Schreiben nebst Formular an die bayerischen Volksschulen weitergeleitet, die Mittagsbetreuungsgruppen führen.

Die Schulen werden Ihnen dieses Formular bis spätestens 30. April 2008 ausgefüllt zuleiten.

Ich darf Sie bitten, anschließend die **Daten für Ihren Schulamtsbezirk im Auswertungsbogen zusammenzufassen** und bis zum

9. Mai 2008

an die zuständige Regierung weiterzuleiten.

Nach Eingang und abschließender Prüfung im Staatsministerium werden dann den Schulen ein Antragsformular und weitere Informationen zur Verfügung gestellt. Der Termin für die offizielle Antragstellung wird im Oktober 2008 liegen.

Selbstverständlich werden auch Sie dann einen Abdruck dieses Schreibens, das aller Voraussicht nach im Juni versandt wird, erhalten.

Für Ihre Bemühungen danke ich Ihnen schon jetzt sehr herzlich.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Christine Modesto
Ministerialrätin

802 3323

Beilage *P.5*

Bayerisches Staatsministerium
für Unterricht und Kultus



**Auswertungsbogen durch das Schulamt
zur (verlängerten) Mittagsbetreuung
an Volksschulen in Bayern
zum Schuljahr 2008/2009**

STAATLICHES SCHULAMT

1. In der Stadt Nürnberg
Postfach 16 - Tel.: 09 11 / 2 79 57-0
90429 Nürnberg
Schulamt

2. Zahl der derzeit bestehenden Mittagsbetreuungsgruppen

145+21 166

3. Zahl der voraussichtlichen Mittagsbetreuungsgruppen im Schuljahr 2008/2009

182+23 205

4. Wie viele von diesen (Nr. 3) sollen im Schuljahr 2008/2009 als verlängerte Gruppe bis mindestens 15.30 Uhr geführt werden? (Mindestzahl 12 Kinder)

75+17 92

5. Wie viele Schulen möchten im Schuljahr 2008/2009 mehr als eine verlängerte Gruppe einrichten?

17+3 20
Schulen
mehr als 1

6. Wie viele Schulen bräuchten die verlängerte Form bei Nichterreichen der Mindestgruppenstärke?

10

Anzahl der Kinder	Anzahl der Schulen
11	
10	
9	
8	1
7	1
weniger als 7	8

05.05.2008

(Datum, Ort)

[Signature]

(Unterschrift)

10/27

1.1	Zahl der Schulen
1.2	Zahl der eingerichteten Gruppen

1.2.1	Zahl der eingesetzten Betreuer
	Pädagogisches Fachpersonal
	andere geeign. Personen
1.2.2	Zahl der Träger der unter 1.2. genannten Gruppen
	Kommunen/Schulverbände
	Elterninitiativen/Fördervereine
	Kirchengemeinde/Wohnfahrtsverbände
	Sonstige/gfL
1.3	Zahl der in den o. g. Gruppen (1.2) betreuten Kinder
1.4	Zahl der Gruppen, die trotz eines bestehenden Bedarfs nicht zustande gekommen sind
1.5	Zahl der Gruppen, in denen ein Mittagessen angeboten wird
1.6	Zahl der Gruppen, in denen eine Hausaufgabenbetreuung angeboten wird

2.1. Zahl der Schulen, an denen weitere Betreuungsformen (ohne Mittagsbetreuung) eingerichtet sind

2.2 Zahl der Kinder, für die andere Formen der Betreuung im Rahmen der kind- und familiengerechten Halbtagsgrundschulen gefunden werden konnten
davon
in Kindergärten (nur in der Mittagszeit)
in Horten (nur in der Mittagszeit)
durch individuelle Lösungen (z. B. Netz für Kinder)
durch schulische Lösungen (Teilnahme am Unterricht)
im Schulversuch "Rhythmisierung des Unterrichts-vormittags"

GS Insel Schütt

1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
2	1	3	1	3	7	4	3	2	4	1	10	5	4	6	1	0	2

[illegible]

0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	1	3	6	4	0	4	0	2	0	0

2	1	1	3	1	3	4	3	2	4	1	10	5	4	6	0	0	6	0
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	---	---	---	---	---	---	---

[illegible]

0	0	96	0	0	80	0	1	11	62	0	22	0	0	0	81	0	0	101	78	0	24
0	0	40	0	5	20	0	0	0	0	0	14	0	0	0	0	0	0	0	12	0	0
0	0	50	0	0	60	0	0	0	62	0	0	0	0	0	71	0	0	99	53	0	0
0	0	6	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	13	0	5
0	0	0	0	0	0	0	1	11	0	0	8	0	0	0	10	0	0	0	0	19	0

[illegible]

SchV				Finanzierung		
Betreuungsmaßnahmen September 2009		Schulart	Anzahl	Gebühren / Elternbeitrag	Staat	Stadt
Mittagsbetreuung	GS	182 Gruppen		monatlich ca. 40,- €	Zuschuss 3323,- € pro Gruppe	Zuschuss 3323,- € pro Gruppe
verlängerte Mittagsbetreuung	GS	*75 Gruppen		monatlich ca. 83,- €	Zuschuss 7000,- € pro Gruppe	Zuschuss 3323,- € pro Gruppe
offene Ganztagschule	HS	8 Schulen		monatlich ca. 40,- €	Zuschuss 753,80,- € pro Platz	Zuschuss 753,80,- € pro Platz
gebundene Ganztagschule	GS	2 Schulen			wird staatlich finanziert	
gebundene Ganztagschule	HS	9 Schulen			wird staatlich finanziert	
FÖZ Ganztagschule	FÖZ	1 Schule			wird staatlich finanziert	
Ganztags M-Zug	HS	2 Schulen			wird staatlich finanziert	
Hinweis: Finanzierung von Staat und Stadt erfolgt jährlich.						

* Von insgesamt 182 Gruppen der aktuellen Mittagsbetreuung wünschen 75 Gruppen eine Wandlung in die verlängerte Mittagsbetreuung.

gez. Manfred Schreiner
Amt für Volksschulen
und Förderschulen

1.6.08

Anlagen:
Übersicht gebundene Ganztagschulen
Übersicht offene Ganztagsgrundschulen u. Träger (Mittagsbetreuung)
Übersicht offene Ganztags-Hauptschule

Gebundene Ganztagschule

LAUFENDE

Typ	Schule	Anzahl der Kinder					
		2007/2008	2008/2009	2009/2010	2010/2011	2011/2012	2012/2013
Hauptschule	Hintere Insel Schütt 5	125	125	125	125	125	125
Hauptschule	Oedenbergerstr.	100	125	125	125	125	125
Hauptschule	Bismarckstr. 20	25	50	75	100	125	125
Hauptschule	HS Neptunweg 19	25	50	75	100	125	125
Hauptschule	Umlandstr. 33	25	50	75	100	125	125
Grundschule	Hintere Insel Schütt 5	25	50	75	100	125	125
Grundschule	Oedenbergerstr.	25	50	75	100	125	125
Summe:		350	500	625	750	875	875

NEU

Typ	Schule	Anzahl der Kinder					
		2007/2008	2008/2009	2009/2010	2010/2011	2011/2012	2012/2013
Hauptschule	HS Preißerstr. 6	0	25	50	75	100	125
Hauptschule	HS Scharrestr. 33	0	25	50	75	100	125
Hauptschule	HS Schnieglinger Str. 38	0	25	50	75	100	125
Hauptschule	Herschelplatz 1	0	25	50	75	100	125
FÖZ	An der Bärenschanze	0	15	30	45	60	75
Summe:		0	90	180	270	360	450

M-ZUG	Schule	Anzahl der Kinder					
		2007/2008	2008/2009	2009/2010	2010/2011	2011/2012	2012/2013
Hauptschule	Bismarckstr. 20	0	25	50	75	100	125
Hauptschule	Hintere Insel Schütt 5	0	25	50	75	100	100
Summe:		0	25	50	75	100	100
Gesamt Summe:		350	615	855	1095	1335	1425

Träger der offenen Ganztagsgrundschule (Mittagsbetreuung) 2008-2009

gfi

Nägelsbachstr. 25a
91052 Erlangen

öffentliche Schulen	Schulname
Adam- Kraft Str. 2	St. Johannis
Almoshof	
Ambergerstr. 25	Georg-Paul-Amberger-Schule
Bartholomäusstr. 16	Bartholomäusschule
Bauernfeindstr. 24	Bauernfeinschule
Dunantstr. 10	Dunant-Schule
Fischbacher Hauptstraße 118	Grundschule Fischbach
Fürreuthweg 95	Nürnberg-Eibach
FZ Knauerstr. 20	FZ Süd-West
FZ Salzbrunnerstr. 61	FZ Langwasser
FZ Sielstr. 15	FZ An der Bärenschanze
Gabelsbergerstr. 41	Kopernikus-Schule
Gebersdorfer Str. 175	
Hegelstr. 17	Friedrich-Hegel-Schule
Am Rlthenbacher Landgraben 65	Helene-von-Forster-Schule
Hermann-Kolb-Str. 53	Schule Altenfurt
Heroldsberger Weg 42a	Volksschule Ziegelstein
Herriedener Str. 25	
Holzgartenstr. 14	Holzgartenschule
Julius-Leber-Str. 108	Adalbert-Stifter-Schule
Katzwanger Hauptstr. 19	Nürnberg- Katzwang
Knauerstr. 20	Knauer-Schule
Leerstetter Str. 3	Ketteler-Schule
Maiacher Str. 18	
Moritzbergstr. 21	Laufamholz
Neunhofer Hauptstr. 73	Schule im Knoblauchsland
Ossietzkyst. 2	Carl-von-Ossietzky-Schule
Paniersplatz 37	
Regenbogenstr. 73	Regenbogebschule
Reutersbrunnenstr. 12	Reutersbrunnenschule
Reutleser Str. 6	Schule Großgründlach
Scharrerstr. 33	Scharrerschule
Schnieglinger Str. 38	Dr.-Theo-Schöller-Schule
Siedlerstr. 37	
Sperber Str. 85	Sperberschule
Thusneldastr. 5	Thusneldaschule
Uhlandstr. 33	Ludwig-Uhland-Schule
Viatistr. 270	
Wandererstr. 170	Friedrich-Wanderer-Schule
Wiesenstr. 68	Wiesenschule
Zugspitzstr. 123	

Private Schulen	
FZ Pestalozzistr. 25	FZ Gehörlosen
Zugspitzstr. 119/123	Priv. Volksschule der Republik Griechenland in Nbg

Kinderhaus Nbg. E.V.

Maxfeldstr. 27

90409 Nürnberg

Georg-Ledebour-Str. 7	Georg-Ledebour-Schule
Hintere Insel Schütt 5	
Bismarckstr. 20	Bismarckschule

CJC Nbg

Hans-Georg-Karg Kinderstätte

Grünstr. 17

90439 Nürnberg

Schweinauer Str. 20	St. Leonhard
---------------------	--------------

Kinder und Jugendhaus Stapf

Leopoldstr. 34

90439 Nürnberg

Schweinauer Str. 20	St. Leonhard
---------------------	--------------

Förderverein der Grundschule

Thoner Espan e.V.

Lerchenstr. 14

90425 Nürnberg

Am Thoner Espan 10	Grundschule Thoner Espan
--------------------	--------------------------

Förderverein

Erich Kästener Schule e.V.

Reichelsdorfer Hauptstr. 114

90453 Nürnberg

Eichstätterstr. 11	Erich-Kästner-Schule
--------------------	----------------------

Förderverein

Gebrüder Grimm Schule

Grimmstr. 16

90491 Nürnberg

Grimmstr. 16	Gebrüder-Grimm-Schule
--------------	-----------------------

Freunde u. Förderverein

der GT Beckmannstr. E.V.

Am Thoner Espan 10

90425 Nürnberg

Beckmannstr. 2	Max-Beckmann-Grundschule
----------------	--------------------------

Elternvereinigung für die

Mittagsbetreuung in

Schniegling

Holsteiner Str. 16	Wahlerschule
--------------------	--------------

Ganztagesbetreuung an Hauptschulen Schuljahr 2008/2009
offene Ganztagschule

Schule	Träger	Erreichbarkeit	Anzahl Plätze
HS Bismarckstr. 20 Tel: 55 14 52 Fax: 55 69 39 E-Mail: mail@bismarck-schule.de	NOA Noris-Arbeit Welserstr. 43 90489 Nürnberg	Frau Lohwasser : 58 63 82 4 Fax: 58 63 38 7 E-Mail: karin_lohwasser@noa.nuernberg.de Internet: www.noa.nuernberg.de	45
Georg-Ledebour-Schule Georg-Ledebour-Str. 7 90473 Nürnberg Tel: 231-66 92 Fax: 231-66 67 E-Mail: schulleitung@ledebour.de	Kinderhaus Nürnberg e.V. Bucher Str. 27 90419 Nürnberg	Frau Carola Weise Tel: 70 45 55 22 Fax: 70 45 55 20 E-Mail: weise@kinderhaus.de	30
Friedrich-Wilhelm-Herschel-Schule HS Herschelplatz 1 Tel: 41 18 28 Fax: 4 24 94 32 E-Mail:	Kreisjugendring Nürnberg-Stadt Hinter Insel Schütt 20 90403 Nürnberg	Herr Lang: 81 00 70 Fax: 8 10 07 77 E-Mail: t.lang@kjr-nuernberg.de Internet: www.kjr-nuernberg.de Herr Schlotter: 8 10 22 99 Fax: 9 46 70 05 E-Mail: r.schlotter@quibble.de Internet: www.quibble.de	50
HS Neptunweg 19 Tel: 8 14 86 76 Fax: 8 12 96 07 E-Mail: hs.neptunweg.nuernberg@web.de	gfi Nägelsbachstr. 25 a 912052 Erlangen	Frau Zahn: 09131/89 54 11 Fax: 09131/8954-50 E-Mail: zahn.amata@er.bfz.de	16

HS Carl-v.-Ossietzky-Schule Tel: 61 28 31 Fax: 65 78 73 7 E-Mail: hs@ossietzky-schule-nuernberg.de	gfi Nägelsbachstr. 25 a 912052 Erlangen	Frau Lohwasser : 58 63 82 4 Fax: 58 63 38 7 E-Mail: karin_lohwasser@noa.nuernberg.de Internet: www.noa.nuernberg.de	20
Scharrerschule HS Scharrerstr. 33 Tel: 47 66 76 Fax: 9 46 70 45 E-Mail: Scharrerschule HS Scharrerstr. 33 Tel: 46 62 84 Fax: 4 62 50 33 E-Mail: rektorat@scharrerschule.de	Kreisjugendring Nürnberg-Stadt Hinter Insel Schütt 20 90403 Nürnberg	Herr Lang: 81 00 70 Fax: 8 10 07 77 E-Mail: t.lang@kjr-nuernberg.de Internet: www.kjr-nuernberg.de Herr Schlotter: 8 10 22 99 Fax: 9 46 70 05 E-Mail: r.schlotter@quibble.de Internet: www.quibble.de	58
HS Schloßleinsgasse 8 Tel: 231-4194 Fax: 231-2090 E-Mail: hs-schloessleinsgasse@onlinehome.de	gfi Nägelsbachstr. 25 a 91052 Erlangen	Frau Zahn: 09131/89 54 11 Fax: 09131/89 54-50 E-Mail: zahn.amata@er.bfz.de	25
HS Schnieglinger Str. 38 Tel: 33 17 79 Fax: 3 78 76 96 E-Mail: hs-die-schnieglinger@odn.de	Bund der deutschen katholischen Jugend Vordere Sternngasse 1 90402 Nürnberg	Fr. Weiland Tel: 24 44 94 31 Fax: E-Mail:	22
Sperberschule HS Sperberstr.85 Tel: 44 26 85 Fax: 4 31 79 50 E-Mail: hauptschule@sperberschule.de	Kreisjugendring Nürnberg-Stadt Hinter Insel Schütt 20 90403 Nürnberg	Herr Lang: 81 00 70 Fax: 8 10 07 77 E-Mail: info@kjr-nuernberg.de Internet: www.kjr-nuernberg.de Herr Schlotter: 8 10 22 99 Fax: 9 46 70 05 E-Mail: r.schlotter@quibble.de Internet: www.quibble.de	27
Gesamt:			293